

Slowakei: Streit um Hackerangriff

Bratislava. Ein angeblicher Hackerangriff auf das Parlament der Slowakei hat sich als technischer Fehlgriff eines Abgeordneten der größten Regierungspartei erwiesen. Robert Halak von der konservativ-populistischen Bewegung »Gewöhnliche Menschen und unabhängige Persönlichkeiten« (OLANO) bestätigte am Mittwoch einen »Irrtum«. Er habe in einem Sitzungsraum ein freiliegendes Netzkabel gesehen und ohne böse Absicht an die nächstmögliche Verbindung angeschlossen. Opposition und Medien warfen den Regierungsparteien jedoch Demokratiegefährdung und Machtmissbrauch vor, um das Parlament vorübergehend lahmzulegen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/438058.slowakei-streit-um-hackerangriff.html>